



## Seminarangebot

### Personalvertretungsrecht Mecklenburg-Vorpommern - Grundlagenseminar -

| Kennziffer | Termin                                 | Ort       | Preis    | Meldeschluss |
|------------|--|-----------|----------|--------------|
| 0921P351   | 30.09. – 01.10.2021<br>09.00-16.00 Uhr | Stralsund | 240,00 € | 02.09.2021   |

**Zielgruppe:** Personalratsmitglieder, Ersatzmitglieder, Mitglieder der Schwerbehindertenvertretung und der Jugend- und Auszubildendenvertretung

**Leitung:** Michaela Hoher  
Rechtsanwältin

#### Beschreibung:

Um Ihre verantwortungsvollen Aufgaben im Personalrat optimal erfüllen zu können, ist es wichtig, dass Sie Ihre eigenen Rechte und Pflichten als Personalrat genau kennen.

Im Seminar erwerben Sie das dafür benötigte Grundlagenwissen und entsprechende Fachkenntnisse, damit Sie Ihren Kollegen und Kolleginnen wirklich helfen können und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber entsteht.

Mit diesem praxisnahen Grundlagen-Seminar werden Sie in kürzester Zeit fit für Ihre tägliche Personalratsarbeit!

#### Inhalte:

- Grundlagen der Personalratsarbeit
  - das Personalvertretungsrecht
  - Anwendung von Gesetzen und Kommentaren in der Praxis
  - wichtige Begriffe des Personalvertretungsrechts
- Zusammenarbeit zwischen Personalrat und Dienststellenleiter
  - monatliche Gespräche
  - frühzeitige Erörterungspflicht
  - Unterrichtungspflicht
- Einführung in die Beteiligungsrechte des Personalrates
  - Intensität der Beteiligung
  - allgemeine Aufgaben des Personalrates
  - besondere Aufgabenfelder im Überblick

- Beteiligung des Personalrates in Personalangelegenheiten
  - Mitbestimmung bei
    - Einstellung
    - Ein- und Umgruppierung
    - Versetzung
    - Kündigung
    - Versagung oder Widerruf der Genehmigung einer Nebentätigkeit
    - Ablehnung eines Antrages auf Beurlaubung, Teilzeitbeschäftigung
    - Gestaltung des Inhalts von Personalfragebögen
  - Aufstellung des verbindlichen Urlaubsplanes, Festsetzung der zeitlichen Lage des Erholungsurlaubs für einzelne Beschäftigte, wenn zwischen Dienststellenleiter und den beteiligten Beschäftigten kein Einverständnis erzielt wird
  - Mitwirkung bei
    - Verkürzung oder Verlängerung der Probezeit
    - wesentlichen Änderungen des Arbeitsvertrages
  
- Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten
  - Errichtung, Verwaltung und Auflösung von Sozialeinrichtungen
  - Aufstellung von Sozialplänen
  
- Mitbestimmung in organisatorischen Angelegenheiten
  - Einführung, Anwendung, wesentlicher Änderung oder wesentlicher Erweiterung von technischen Einrichtungen, die geeignet sind, das Verhalten oder die Leistung der Beschäftigten zu überwachen
  - Einführung, wesentlicher Änderung oder wesentlicher Ausweitung neuer Arbeitsmethoden, insbesondere Maßnahmen der technischen Rationalisierung
  - Maßnahmen zur Hebung der Arbeitsleistung oder zur Erleichterung des Arbeitsablaufs sowie Maßnahmen zur Änderung der Arbeitsorganisation
  - Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit und der Pausen sowie Verteilung der Arbeitszeit auf die einzelnen Wochentage
  - Einführung, Ausgestaltung und Aufhebung der gleitenden Arbeitszeit
  - Anordnung von Überstunden oder Mehrarbeit
  - Regelung der Ordnung in der Dienststelle und des Verhaltens der Beschäftigten
  
- Ablauf des Mitbestimmungs- und Mitwirkungsverfahrens
  
- Durchsetzung der Beteiligungsrechte des Personalrates
  - Einigungsstellenverfahren
  - Verwaltungsgerichtsverfahren
  
- Möglichkeiten und Grenzen der Dienstvereinbarungen
  - Rechtsnatur, Zustandekommen und Geltungsbereich
  - Schranken der Regelungsmacht
  - Rechtswirkung
  - Beendigung und Nachwirkung

**Bitte bringen Sie mit:** Personalvertretungsgesetz M-V